

JAHRESABSCHLUSS MIT HAUPTVERSAMMLUNG

Am 14. Jänner 2012 hielt unsere Wehr die jährliche Mitgliederversammlung im Gasthaus Spatschek ab.

Kommandant OBI Andreas Lemp konnte die Mitglieder der FF-Hörmanns, sowie Vertreter der Nachbarwehren begrüßen. Seitens der Stadtgemeinde Zwettl durften wir uns über den Besuch von Herrn Stadtrat Erwin Engelmayr freuen.

Nach den Berichten des Kommandanten und den Sachbearbeitern für Nachrichtendienst, Atemschutz und Verwaltung unterstrich Stadtrat Engelmayr unser Engagement als Freiwillige Feuerwehr.

Anschließend führte OBI Andreas Lemp einige Beförderungen durch:

- Herr Franz Zellhofer jun. zum HFM
- Herr Heinrich Graf zum OFM

BI Johann Trappl gab das Amt des Sachbearbeiters für feuerwehrmedizinischen Dienst an FM Dominik Poinstingl ab.

Das Kommando dankt für die Bewirtung seitens des GH Spatschek, sowie zahlreiches Erscheinen der Kameraden.

„ZUADRAHT IS!“ - ZANKERLSCHNAPSEN 2012

Am 18. März fand bei schönstem Frühlingswetter das traditionelle Zankerlschnapsen der FF-Hörmanns statt.

Neben dem Besuch von zahlreichen Feuerwehren aus der Umgebung durften wir auch Herrn Stadtrat Erwin Engelmayr in Vertretung für die Stadtgemeinde Zwettl, sowie die Gemeinderäte Werner Bruckner, Josef Eichinger und Otto Gössl herzlich willkommen heißen.

Es wurden ca. 1250 Teilnehmerkarten und etwas über 600 Zankerl an die fleißigen Kartenspieler ausgegeben.

Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen.

Die Freiwillige Feuerwehr Hörmanns bedankt sich für den zahlreichen Besuch!



[⇒ Zu den Fotos](#)

BEZIRKSFEUERWEHRTAG 2012

Am 23. März fand im Gasthaus Schierhuber in Zwettl der Bezirksfeuerwehrtag 2012 statt. Von der FF-Hörmanns waren 3 Kameraden anwesend: OBI Andreas Lemp, BI Johann Trappl und EBI Wilfried Reichenvater.

EBI Wilfried Reichenvater hielt in Vertretung von EOBR Gewalt Brandstötter einen Vortrag über die Themen „Vorbeugender Brandschutz“, „BAZ Zwettl (22)“ und „Feuerwehrgeschichte“.

Im Anschluss verlieh Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Franz Knapp unserem Kommandanten OBI Andreas Lemp das **Ausbilderverdienstabzeichen in Bronze**.



MODUL FUNK IN SALLINGSTADT

Am 14. April 2012 wurde im Jugendgästehaus Sallingstadt das Modul Funk unter der Leitung von BSB Josef Neuwirth durchgeführt.

Hierbei lernten die Teilnehmer alles rund um die Grundlagen im Nachrichtendienst, Aufgaben des Funkers im Einsatz, Warn- und Alarmsystem, Technik der Funkgeräte sowie das Lesen von Landkarten. Besonderes Augenmerk wurde auf den richtigen Umgang mit dem Handfunkgerät gelegt.

In Form einer Einsatzsimulation wurde den Teilnehmern das richtige Zusammenspiel der einzelnen Feuerwehren näher gebracht.

Von der FF-Hörmanns absolvierte FM Roland Fuchs dieses Modul. Weiters war OBI Andreas Lemp als Ausbilder im Fachbereich Kartenkunde/Lotsendienst tätig.

WISSENSTEST DER FEUERWEHRJUGEND

Am 14. April 2012 fand im Feuerwehrhaus Ottenschlag ein Wissenstest für die Feuerwehrjugend aus dem Bezirk Zwettl statt.

Bei diesem Test werden im Stationsbetrieb verschiedene Aufgaben an die jungen Teilnehmer gestellt. Wie zum Beispiel Knotenkunde sowie verschieden Ausrüstungsgegenstände und Dienstgrade erkennen.

Um ein Abzeichen in den Leistungsstufen Bronze, Silber und Gold zu erhalten, muss eine Mindestzahl aus 20, 40 bzw. 60 Fragen beantwortet werden.

Unter anderem war EBI Wilfried Reichenvater von der FF-Hörmanns für die Auswertung der Fragen zuständig.

Am 2. Juni findet wieder ein Wissenstest der Feuerwehrjugend im Raum Groß Gerungs statt.



ABSCHNITTSFEUERWEHRTAG 2012

Am 15. April 2012 fand in Waldhausen der diesjährige Abschnittsfeuerwehrtag statt.

Von der FF-Hörmanns waren anwesend: OBI Andreas Lemp, BI Johann Trappl, EV Franz Zellhofer sen., EHLM Johann Zechmeister jun., FM Dominik Poinstingl und EBI Wilfried Reichenvater.

EBI Wilfried Reichenvater wurde das Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen verliehen.



KHD-ÜBUNG IN KREMS

Am 21. April 2012 fand in Krems eine Katastrophenhilfsdienst-Übung für den Bezirk Zwettl statt. Ziel dieser Übung war es, diverse Techniken rund um den Hochwasserschutz kennenzulernen.

Um 7.15 morgens brachen wir im Konvoi von Zwettl in Richtung Krems auf. Nach dem Erreichen des Übungsgeländes am Ufer der Donau wurde der Übungsablauf besprochen. Es wurden zwei Gruppen gebildet, wobei sich eine Gruppe um den Aufbau eines Schutzdammes aus Paletten, Folien und Sandsäcken widmete. Nach der Fertigstellung des Schutzdammes wurde dieser mit Wasser gefüllt und auf Dichtheit überprüft. Mit dieser Technik können Wasserhöhen bis ca. 75cm bewältigt werden. Die zweite Gruppe übte den Aufbau einer Erddammabdichtung mit Hilfe von Sandsäcken. Dabei werden Sandsäcke halbkreisförmig um die undichte Stelle geschichtet. Nachdem das Becken gefüllt ist erzeugt das Wasser einen Gegendruck, wodurch das Leck abgedichtet wird.

Nach einer kurzen Stärkung begab sich unser Zug nach Krems-Stein, um den Aufbau des mobilen Hochwasserschutzes entlang der Donau zu üben.

Nach dieser Station fuhren wir weiter in Richtung Krems. Am Gelände des Pionierübungsplatzes wurden uns effektive Möglichkeiten zur raschen Hochwasserabwehr gezeigt.

Nach dem Aufräumen der Stationen wurden alle 196 Kameraden zu einem Grillhendl in die Feuerwache Krems eingeladen.

Um 14.15 Uhr traten wir den Heimweg nach Hörmanns an.

Von der FF-Hörmanns waren dabei: LM Hermann Zellhofer, OBI Andreas Lemp, EV Franz Zellhofer sen., EBI Wilfried Reichenvater, FM Dominik Poinstingl, FM Daniel Fuchs und FM Roland Fuchs.



[⇒ Zu den Fotos](#)

GEORGIRITT DER PFERDEFREUNDE GROßKAINRATHS

Am 22. April 2012 fand beim Gedenkstein Walther von der Vogelweide nahe Hörmanns ein Treffen der Pferdefreunde Großkainraths statt.

Es handelte sich um den traditionellen Georgiritt mit anschließender Pferdesegnung. Die FF-Hörmanns organisierte die Ausgabe von Getränken, sowie Mehlspeisen die dankenswerterweise von den Damen aus Hörmanns gebacken wurde.

EBl Wilfried Reichenvater erklärte warum der wahrscheinliche Geburtsort von Walther in der Ortschaft Walthers war.

Die anschließende Segnung der Pferde wurde von Herrn Diakon Leopold Weiss vorgenommen.



MAIANDACHT IN OBERNDORF

Traditionell veranstaltete der Verein „Freunde der alten Heimat“ am 12. Mai 2012 eine Maiandacht bei der Brünnlkapelle in Oberndorf.

Sämtliche Ausgesiedelte, Angehörige und Interessierte versammelten sich in Hörmanns und wurden mit Bussen des Bundesheeres nach Oberndorf gebracht. Dort gab es die Gelegenheit einige teils verfallene Gebäude - wie z.B. die ehemalige Pfarrkirche - zu besuchen.

Die Messe wurde von Militärdekan. Mag. Leszek Ryzka geleitet. Der Singkreis Echsenbach sorgte für musikalische Umrahmung der Andacht.

Anschließend übernahm die FF-Hörmanns den Ausschank von Getränken, das Bundesheer verköstigte die Besucher mit einem „Räubereintopf“.



ERSTKOMMUNION IN GROßGLOBNITZ

7 Kinder der Volksschule Großglobnitz empfingen am 17. Mai 2012 die Erstkommunion. Begleitet wurden diese von zahlreichen Vereinen wie katholische Jugend Großglobnitz, ÖKB Großglobnitz, Musikkapelle Echsenbach und die Feuerwehren des Unterabschnittes. Der Weg führte von der Volksschule zur Pfarrkirche, wo die Kinder die Kommunion empfangen.

Von der FF-Hörmanns begleiteten den Zug: FM Dominik Poinstingl, LM Johann Poinstingl, EHLM Johann Zechmeister jun., LM Erich Fuchs, OFM Heinrich Graf, BI Johann Trappl und EBI Wilfried Reichenvater.

DIE FF-HÖRMANNS TRAUERT UM OBM GÜNTHER ZELLHOFER, DER AM 19. MAI 2012, IM 39. LEBENSJAHR VON UNS GEGANGEN IST.

Günther trat 1989 der Feuerwehr Hörmanns bei und erlangte gleich in diesem Jahr das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber.

In den folgenden Jahren absolvierte Günther den Funklehrgang, Atemschutzlehrgang, Zeugsmeisterlehrgang, Gruppenkommandantenlehrgang und Zugskommandantenlehrgang.

Ab 1999 war Günther Fahrmeister, im Jahr 2001 wurde er als eingeteilter Zugskommandant zum Brandmeister befördert, im Jahr 2010 zum Oberbrandmeister.

Für seine ausgezeichnete Arbeit und seinen Einsatz erhielt er 2002 das Verdienstabzeichen des NÖ LFV 3Kl. In Bronze
Mit seinem Eintritt hat die Feuerwehr ein sehr aktives Mitglied und verlässlichen Kameraden gewonnen. Er war in vielen Dingen eine treibende Kraft und immer vorne dabei. Unterstützend bei der Ausbildung, gewissenhaft in seinen Bereichen.

Er hinterlässt eine große Lücke als Kamerad und Freund.



AAB4 UNTER NEUER FÜHRUNG VON OBSTLT. REINHARD LEMP

Am 22. Juni 2012 wurde LM Reinhard Lemp zum Kommandanten des Aufklärungs- u. Artillerie-batallion 4 in der Liechtensteinkaserne Allentsteig bestellt. Das Batallion wurde bis dahin von Obstlt. Herbert Gaugusch geführt, welcher zum Stv. Kdt. des TÜPI Allentsteig ernannt wurde.

Einige Kameraden der FF-Hörmanns waren als Ehrengäste zu dieser Amtsübergabe eingeladen und gratulierten Obstlt. Lemp zu dieser Führungsfunktion. Die FF-Hörmanns ist stolz auf Reinhard und wünscht ihm Alles Gute für seine neue Aufgabe beim Bundesheer.



LÖSCHÜBUNG

Am 25. August 2012 entschieden wir uns eine kleine Löschübung durchzuführen, um die Kenntnisse etwas aufzufrischen und die Technik etwas zu verbessern.

Weiters wurde der Stromerzeuger in Betrieb genommen, sowie der Lichtmast auf Funktion geprüft.

Mit der Hochdrucklöschanlage (UHPS) wurde das Löschen mit Wasser sowie mit Schaum geübt.



KHD-ZUG ERRICHTET STEG

Am 1. September 2012 wurde für den 4. Zug der 22. KHD-Bereitschaft eine Übung abgehalten. Diesmal galt es einen Steg in der „Wolfsmühle“ bei Wolfsberg zu errichten.

Um 7:30 Uhr versammelten sich die Feuerwehren Hörmanns, Jahnings, Rudmanns, Schloß Rosenau, Schweiggers und Waldhausen beim Feuerwehrhaus Zwettl. Anschließend ging es im Konvoi zum Übungsort nach Wolfsberg. Über zwei I-Träger wurden Holzstaffeln gelegt und anschließend verschraubt. Diese Arbeiten schritten zügig voran und es konnte mit dem Geländer begonnen werden. Auch das war rasch erledigt und nach nur 4,5 Stunden Bauzeit war der Steg fertig. Er „verbindet“ nun die Gemeinden Zwettl und Waldhausen. Zum Schluss wurden wir ins Gasthaus Schweighofer nach Friedersbach geladen, wo wir mit einem deftigen „Schweinsbraten“ verköstigt wurden.

Von der FF-Hörmanns waren KLF und 5 Mann eingesetzt.



[>> Fotos](#)

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER LIECHTENSTEIN-KASERNE ALLENTSTEIG

Am 8. September 2012 präsentierten sich das AAB4 und zahlreiche zivile Organisationen beim Tag der offenen Tür in der Liechtenstein-Kaserne.

Sämtliche Attraktionen und Vorführungen in der gesamten Kaserne begeisterten die Besucher. Stolz dürfen wir aus diesem Anlass auf unseren Kameraden sowie Kommandant des AAB4 Reinhard Lemp sein, der heuer zum ersten Mal an der Spitze dieser Veranstaltung stand.

Ein großes Highlight war eine Autogrammstunde der Schwaiger-Sisters, welche den hervorragenden 5. Rang bei den Olympischen Spielen in London erreichten.



FF-GEROTTEN ERÖFFNET NEUES FEUERWEHRHAUS

Am 9. September 2012 wurde in Gerotten das neu errichtete Feuerwehrhaus feierlich eröffnet und eingeweiht.

Pater Gregor Bichl (Stift Zwettl) zelebrierte die Heilige Messe.

Den Ehrenzug bildeten die Feuerwehren aus der Umgebung sowie 9 Kameraden unserer Wehr.

Im Anschluss an die Hl. Messe bestand die Möglichkeit, das neu errichtete Haus zu besichtigen.

Die FF-Hörmanns gratuliert den Kameraden der FF-Gerotten zu dem neuen, sehenswerten Feuerwehrhaus.



v.l.n.r.: OFM Martin Böhm, FM Daniel Fuchs, V Ewald Poinstingl, BI Johann Trappl, LM Erich Fuchs, EBI Wilfried Reichenvater, FM Dominik Poinstingl, OBI Andreas Lemp, LM Hermann Zellhofer;

"ENDLICH A TISCH FÜR UNSER KDO!"

Am 20. Oktober 2012 wurde von FM Daniel Fuchs, FM Roland Fuchs und FM Dominik Poinstingl ein Tisch zum Ausklappen in unser KDO-Fahrzeug eingebaut. Nach sieben Stunden waren die Arbeiten erledigt und im Zuge der Unterabschnittsübung erfolgte ein erster „Härtetest“ für den neuen Tisch. Bei Bedarf können bis zu 3 Mann bequem darauf Arbeiten. Es ist auch weiterhin möglich die Atemschutzgeräte „im Notfall“ zu verstauen.



UNTERABSCHNITTSÜBUNG IN HÖRMANNS

Am 20. Oktober 2012 wurde die diesjährige Übung für den Unterabschnitt 3 von der FF-Hörmanns ausgearbeitet. Die Feuerwehren Großglobnitz, Großhaslau, Germanns und Hörmanns waren daran beteiligt.

Sinn dieser Übung war es die örtlichen Gefahrenstellen wie z.B. Gastanks, Kläranlage sowie das Verhalten von Pferden im Brandfall kennen zu lernen. Der Ablauf war durch einen Stationsbetrieb geregelt. An den 4 verschiedenen Stationen in der gesamten Ortschaft wurde den Kameraden die Gefahrenstelle erklärt und das Verhalten bei einem Unfall näher gebracht.

Im Anschluss an den Stationsbetrieb wurde von der FF-Großglobnitz ein Technischer Einsatz vorgeführt. Dabei wurde das Retten einer eingeklemmten Person aus einem Fahrzeug gezeigt.

Als Übungsbeobachter war HBI Leo Neunteufl von der FF Jagenbach im Einsatz.

Weiters durften wir uns über den Besuch von Herrn Stadtrat Erwin Engelmayr und Unterabschnittskommandant HBI Ewald Kreuzer freuen.

Nach einer kurzen Übungsbesprechung wurden die Kameraden ins FF-Haus zu einer Gulaschsuppe und einem Getränk eingeladen.



[>> Fotos](#)